



Kaufleute EFZ (nach Reform)

Merkblatt - Wahlpflichtbereich und Optionen



Inhaltsverzeichnis

Wahlpflichtbereiche	4
Wahlpflichtbereich 1: Französisch	4
Wahlpflichtbereich 2: Französisch und Projektarbeit	4
Entscheid und Anmeldung	5
Optionen	6
Entscheid und Anmeldung	6
Kommunikation in der Landessprache (Deutsch)	7
Kommunikation in der Fremdsprache (Englisch)	8
Finanzen	9
Technologie	10
Kontakt	12

Wahlpflichtbereiche

Im 1. und 2. Lehrjahr werden die Lernenden Kauffrau/Kaufmann EFZ nach Reform 2023 neu zwischen dem Wahlpflichtbereich 1 (WPB 1, Französisch 1) und dem Wahlpflichtbereich 2 (WPB 2, Französisch und Projektarbeit 2) wählen dürfen. Dafür stehen pro Lehrjahr drei Wochenlektionen zur Verfügung

Wahlpflichtbereich 1: Französisch

Die Lernenden entwickeln ihre Kompetenzen in Französisch bis Niveau B1 weiter, um sich im wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umfeld schriftlich und mündlich gewandt auszudrücken.

Das Erlangen eines internationalen Sprachzertifikats (DELF B1) ist im 2. Lehrjahr möglich.

Wahlpflichtbereich 2: Französisch und Projektarbeit

Die Lernenden erwerben die Kompetenz, sich in einem mehrsprachigen Arbeitsumfeld zu verständigen und in einem interkulturellen Kontext situationsgerecht zu agieren.

Im 1. Lehrjahr festigen die Lernenden ihre Grundkenntnisse in Französisch und bauen ihre Kompetenzen aus. Ziel ist es, sich im beruflichen Umfeld auf Französisch mündlich und schriftlich verständigen zu können (Verstehen und Sprechen bis Niveau B1 und Schreiben bis Niveau A2).

Im 2. Lehrjahr steht die Arbeit am individuellen Projekt und gegebenenfalls die Zusammenarbeit über die Sprachgrenze hinweg (Mobilität) im Vordergrund (ca. 2/3 der Zeit). Die Kompetenzen in Französisch werden weiter ausgebaut (ca. 1/3 der Zeit).

Entscheid und Anmeldung

Bitte sprechen Sie sich als Ausbildungsbetrieb mit Ihren zukünftigen Lernenden über die Wahl des Wahlpflichtbereiches ab und wählen Sie den entsprechenden Wahlpflichtbereich auf der Schulanmeldung aus.

Folgende Empfehlungen helfen Ihnen, einen Wahlpflichtbereich zu wählen:

Wahlpflichtbereich 1

- **Besucher Unterricht in der Oberstufe**
 - Sekundarschule - Französisch Note mind. 4.5
 - Realschule - Französisch Note mind. 5.0
- **Resultate Stellwerk 8: mind. 530 Punkte**
- **für EFZ-Lernende, welche im Anschluss eine BM2 anstreben**
- **für EFZ-Lernende, die bereits ein bestandenes Sprachdiplom (DDP, DELF, Niveau A2 oder höher) besitzen**

Wahlpflichtbereich 2

- **Besucher Unterricht in der Oberstufe**
 - alle Lernenden
- **für EFZ-Lernende, welche die gelernten Projektmanagement-Kompetenzen aus den HKBs mit einer Projektarbeit festigen möchten**

Wir behalten uns vor, eine Umteilung in Absprache mit Ihnen vorzunehmen.

Optionen

Im 3. Lehrjahr können die Lernenden Kauffrau/Kaufmann EFZ nach Reform 2023 zwischen vier Optionen wählen: Kommunikation in der Landessprache (Deutsch), Kommunikation in der Fremdsprache (Englisch), Finanzen oder Technologie.

Entscheid und Anmeldung

Idealerweise bieten die Ausbildungsbetriebe ihren Lernenden die Möglichkeit, Inhalte und Aufgaben der gewählten Option auch im Betrieb umzusetzen, unabhängig davon, in welchem Lehrjahr die betrieblichen Anwendungen stattfinden. Dies ist jedoch keine zwingende Voraussetzung bei der Wahl.

Bitte sprechen Sie sich als Ausbildungsbetrieb mit Ihren Lernenden über die Wahl der Möglichkeiten ab und berücksichtigen Sie beim Entscheid die Wünsche und Interessen Ihrer Lernenden.

Leider kann es sein, dass die gewünschte Option aufgrund des kleinen Mengengerüsts an den einzelnen Berufsfachschulen nicht angeboten werden kann.

Die Anmeldung findet im im 2. Lehrjahr bis Ende Oktober statt.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Klassenlehrperson oder an Angela Moulder, Abteilungsleitung K/D.

Es können zusätzliche Kurskosten entstehen. Die Kosten werden von den Lernenden getragen.

Kommunikation in der Landessprache (Deutsch)

Die Option Landessprache festigt die Grundkenntnisse in der Gestaltung von Kunden- oder Lieferantenbeziehungen sowie im Umgang mit Mitarbeitenden in verschiedenen Situationen des beruflichen Alltags. Branchenübergreifend ist man auf Fachleute angewiesen, die einen eloquenten Umgang mit den verschiedenen Anspruchsgruppen pflegen.

Die gekonnte Anwendung von Small Talk oder das Erkennen und erfolgreiche Bewältigen von potenziellen und realen Konfliktsituationen sind im Berufsleben, aber auch im privaten Bereich von grosser Bedeutung. Zudem ist das Verfassen von situationsangepasster Geschäftskorrespondenz im Bereich der Textproduktion eine weitere wichtige Fertigkeit, die in dieser Option vertieft wird.

- **Small Talk**
 - Sie beherrschen verschiedene Techniken.
 - Sie können Small Talk in unterschiedlichen Settings gekonnt einsetzen.
- **Mündliche und schriftliche Kommunikation mit anspruchsvollen Kunden**
 - Sie vertiefen und festigen Ihr Wissen bezüglich Kommunikationslehre (verbal und nonverbal), kennen verschiedene Kommunikationsmodelle und wenden diese an.
 - Sie sind vertraut mit Konflikt-, Problemlösungs- und Deeskalationsstrategien.
 - Sie unterscheiden formelle von informellen Situationen, verhalten sich entsprechend und setzen die Sprache entsprechend ein.
 - Sie sammeln Erfahrungen in weiteren wichtigen Einsatzbereichen von Sprache: Sie organisieren Anlässe, führen Bewerbungsgespräche, meistern Prüfungssituationen und kennen Massnahmen bezüglich Teamentwicklung, Feedbackkultur oder Leitbildern.
 - Sie arbeiten projektbezogen und setzen dabei die Sprache gezielt ein.
 - Sie bearbeiten auf der Metaebene einen Fall aus dem eigenen Betrieb.
- **Sprache als Kunstform**
 - Sie erweitern Ihren sprachlichen und literarischen Horizont anhand von Lektüre.
 - Sie realisieren Kulturprojekte und machen diese anlässlich einer Ausstellung, eines Auftritts oder einer Vernissage der Öffentlichkeit zugänglich.

Kommunikation in der Fremdsprache (Englisch)

Die Option Englisch vertieft die immer wichtiger werdenden Sprachkenntnisse und bietet die Möglichkeit, auf ein international anerkanntes Diplom hinzuwirken. Sehr gute Englischkenntnisse sind nicht nur auf dem global vernetzten Arbeitsmarkt, sondern auch auf dem weiteren Bildungsweg und im privaten Umfeld von grossem Vorteil.

- **Vertiefung in Business English**

- Sie erweitern und vertiefen Ihren Wortschatz im wirtschaftlichen Kontext.
- Sie können Fachtexte verstehen, analysieren und selbständig verfassen.
- Sie können schriftlich und mündlich mit Lieferanten und Kunden kommunizieren.
- Sie können anspruchsvolle Verhandlungs-, Beratungs- und Konfliktgespräche führen.

- **Niveau B2 (Cambridge First Certificate) oder C1 (Cambridge Advanced Certificate)**

- Sie sind in der Lage, komplexen Texten zu alltäglichen und spezifischen Themen zu folgen.
- Sie können mit einem gewissen Mass an Geläufigkeit und Spontanität diese Themen besprechen.
- Sie können klar strukturierte und detaillierte Texte zu einem breiten Themenspektrum verfassen, einen Standpunkt zu einem aktuellen Thema erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Optionen darlegen.
- Sie bereiten sich auf die Cambridge First (B2) oder Advanced (C1) Prüfung vor.

- **Projektarbeit**

- Sie gestalten ein "Produkt" (Präsentation, Film, Podcast, Theater, usw.) und verfassen dazu eine kurze schriftliche Dokumentation.
- Ihre Projekte können sich auf verschiedene Themenbereiche wie Kunst, Kultur, Geschichte, Literatur, Ökologie, Technik oder Wirtschaft erstrecken.

Kosten externe Cambridge Diplome (optional) Advanced oder FIRST ca. CHF 400.-

Finanzen

Die Option Finanzen vertieft die Grundlagen in Finanz- und Rechnungswesen aus dem Handlungskompetenzbereich C. Ganz gleich in welcher Branche – Finanz- und Rechnungswesen ist ein wichtiger Bestandteil der kaufmännischen Tätigkeit. Unternehmen und öffentliche Verwaltungen werden heute durch zahlenbasierte Controlling-Systeme geleitet. Auch die Beherrschung der Buchhaltung inkl. Lohnbuchhaltung und Mitarbeit beim Jahresabschluss sind in Bezug auf eine berufliche Karriere im kaufmännischen Bereich wertvoll.

Die Option Finanzen ist zudem eine optimale Vorbereitung auf den Einstieg in eine Berufsmaturitätsausbildung (BM2) nach Abschluss der EFZ-Ausbildung.

- **Grundlagen Finanz- und Rechnungswesen**
 - Sie erläutern Elemente und Zusammenhänge des Finanz- und Rechnungswesens (Bilanz, Erfolgsrechnung, Liquidität, Hilfsbücher, Deckungsbeitragsrechnung und Betriebsabrechnungsbogen) und wenden diese an.
 - Sie berücksichtigen relevante rechtliche Vorgaben zur Buchführung und Rechnungslegung.
- **Führung einer Buchhaltung**
 - Sie verbuchen Geschäftsfälle entsprechend den relevanten rechtlichen Vorgaben richtig.
 - Sie erstellen Jahresabschlüsse mit Erfolgsrechnung und Bilanz.
 - Sie stellen Deckungsbeitragsrechnungen auf.
- **Lohnbuchhaltung und Sozialversicherungen**
 - Sie beschreiben Merkmale einer Lohnbuchhaltung.
 - Sie erklären den Aufbau der Sozialversicherungen, berechnen und verbuchen Sozialabgaben korrekt.
 - Sie beschreiben den Aufbau einer Lohnabrechnung und einer Lohndeklaration und verbuchen korrekt.
- **Jahresabschluss und Auswertung**
 - Sie erläutern grundlegende Prinzipien beim Jahresabschluss im finanziellen Rechnungswesen.
 - Sie ermitteln und interpretieren Abweichungen zwischen budgetierten Werten und effektiven Zahlen.

Kosten für Abacus Lizenzen CHF 80.- inkl. Prüfungsgebühr

Technologie

Die Option Technologie vertieft die immer wichtiger werdenden Anwendungen im IT-Bereich und bietet die Möglichkeit, auf ein (weiteres) SIZ-Diplom hinzuarbeiten. Jede Branche aus dem kaufmännischen Bereich ist auf Fachleute in der Digitalisierung angewiesen. Verwaltung, Banken, Versicherungen, KMU, technische Betriebe – sie alle betreiben unterschiedliche digitale Anwendungen, die von geschultem Personal betreut werden müssen.

- **Webauftritt**
 - Sie erstellen ein Konzept für eine einfache Webseite und bauen diese mit CMS (inkl. Grundlagen HTML und CSS) und pflegen diese.
 - Sie beherrschen das Tracking von Internetseiten und kennen sich bezüglich Suchmaschinenmarketing aus.
- **Datenbanken**
 - Sie entwerfen und verwalten Datenmodelle. Sie erstellen und verwalten einfache Datenbanken, erfassen Daten und erstellen Abfragen.
 - Sie erkennen typische Probleme/Fehler im Umgang mit Datenbanken und CMS-Systemen.
- **Grundlegende Konzepte der Programmierung**
 - Sie kennen sich mit Begriffen wie Variablen, Algorithmen, Bedingungen, Schleifen, Funktionen oder Debugging aus.
- **Hard- und Software**
 - Sie vergleichen Anforderungen im Bereich Hard- und Software.
 - Sie wenden Bewertungskriterien mit Pflichtenheft/Nutzwertanalyse an.
 - Sie können anspruchsvolle Fragen zu Anwendungsprogrammen beantworten (First Level Support).
- **Erweiterung von Office-Anwendungen**
 - Sie können mit anspruchsvollen Pivot-Tabellen und Verbindungen von Datenquellen umgehen. Sie erweitern ihr Spektrum bezüglich Seriendruckfunktion und wenden Präsentationstools (z. B. PowerPoint, Prezi, Infogram) gekonnt an.
- **Projektplanung**
 - Sie entscheiden sich anhand eines konkreten Beispiels für eine geeignete Projektmethode, erstellen eine elektronische Umfrage, werten diese aus und präsentieren die Ergebnisse.

Kontakt

Fehlen Ihnen noch Informationen?
Gerne beraten wir Sie persönlich.

Angela Moulder

Leiterin Kaufmännische Grundbildung
T +41 58 228 20 41
angela.moulder@bwz-rappi.ch

Sekretariat Grundbildung

T +41 58 228 20 00
info@bwz-rappi.ch



BWZ Rapperswil-Jona
Zürcherstrasse 1 + 7
8640 Rapperswil
T +41 58 228 20 00
www.bwz-rappi.ch
info@bwz-rappi.ch

